



Havelland  
**HOF**  
Ribbeck

### Havellandhof Ribbeck

Der Betrieb im Landkreis Havelland bewirtschaftet rund 540 ha Ackerland sowie 240 ha Grünland und betreibt eine Milchproduktion mit 142 Kühen, deren durchschnittliche Jahresleistung 9 594 kg beträgt.

Die Böden auf der sogenannten Nauener Platte haben eine durchschnittliche Ackerzahl von 32 bei einer Schwankungsbreite zwischen 18 bis 48 (sandiger Lehm, lehmiger Sand, Sand, Moorboden).

Auf dem Anbauplan stehen zu 50 % Getreide (Weizen, Gerste, Roggen), hinzu kommen Raps (25 %) und Silomais (25 %).

Seit 2007 wird das Verfahren der Direktsaat praktiziert, die Bestellung erfolgt pfluglos. Zudem setzt das Unternehmen auf kontinuierlichen Zwischenfruchtanbau und den Anbau von Untersaaten, um die Bodenfruchtbarkeit zu mehrern und der Wind- sowie Wassererosion vorzubeugen.

Gesellschafter sind Peter Kaim, der gleichzeitig Geschäftsführer ist, und Norbert Sommer.

Eine 380-kW-Biogasanlage wird vom Zweitbetrieb Kaim Agrar-Service betrieben. Dieses Unternehmen führt auch Bestell- und Pflanzenschutzarbeiten für den Havellandhof durch.

Beschäftigt werden in beiden Betrieben 10 Mitarbeiter; davon 1 Auszubildender.

Ihren Sitz hat die Havellandhof Ribbeck GbR in 14641 Nauen, Ortsteil Ribbeck, Alte Hamburger 25, Tel. (0 33 21) 4 79 38; unter dieser Nummer ist auch das Unternehmen Kaim Agrar-Service zu erreichen.



Quelle: BauernZeitung, Wolfgang Herklotz

<http://praxispartner.bauernzeitung.de/inhalt/hoefe/havellandhof-ribbeck/betriebsspiegel>

### Vorschlag für Übernachtung

Marienhof, Ribbeck, [www.marienhof-ribbeck.de](http://www.marienhof-ribbeck.de)

### Adressen und Kontaktpersonen

#### DEULA-Nienburg gGmbH

Max-Eyth-Str. 2  
31582 Nienburg  
Tel.: 05021/9728-0


#### Projektleitung:

Ulrich Lossie  
0172/4217542  
[ulrich.lossie@deula-nienburg.de](mailto:ulrich.lossie@deula-nienburg.de)

#### Seminarleitung:

Edmund A. Spindler  
02381/405550  
[edmund-a.spindler@gmx.de](mailto:edmund-a.spindler@gmx.de)

Titelfoto: Hands of the grain-grower against a wheaten field © Tryfonov - Fotolia.com

 Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung

**BÖLN**

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

Beauftragter Veranstalter



## 2-tägiges Seminarprogramm zum BLE-Projekt

## „Nachhaltigkeitszertifizierung in der Landwirtschaft“

## für die Bundesländer Brandenburg & Berlin

Datum | 19. & 20. November 2012

Orte | Schloss Ribbeck  
Theodor-Fontane-Str. 10  
14641 Nauen OT Ribbeck  
[www.schlossribbeck.de](http://www.schlossribbeck.de)  
und Havellandhof Ribbeck GbR

# 19. November 2012 (Montag)

## Moderation: Edmund A. Spindler

- 09:00 - 09:30 Uhr** **Begrüßung und Grußworte**  
*Hausherr: Friedrich Hörnicke, Schloss Ribbeck*  
*Projektleitung: Ulrich Lossie, DEULA-Nienburg*  
*Kooperationspartner: Peter Kaim, Havellandhof Ribbeck*  
*Prominenz: Udo Folgart, Präsident Landesbauernverband Brandenburg (LBV)*
- 09:30 - 09:45 Uhr** **Einführung in das Thema: Anlass, Sinn und Zweck des Seminars**  
*Ulrich Lossie, DEULA-Nienburg*
- 09:45 - 10:00 Uhr** **Vorstellungsrunde der Teilnehmer**
- 10:00 - 11:00 Uhr** **Politik und Praxis der Nachhaltigkeit in Brandenburg / Berlin**  
 a) aus der Sicht der Verwaltung:  
 „Die Nachhaltigkeitspolitik der Landesregierung“  
*Dr. Frank Beck, Ministerium für Umwelt, Gesundheit u. Verbraucherschutz*  
 „Umwelteffekte moderner Landwirtschaft“  
*Rudolf Vögel, Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz*  
 b) aus der Sicht von Beratern und Praktikern:  
 „Nachhaltigkeit als Herausforderung für die Landwirtschaft und die Agrarberatung“  
*Dr. Matthias Platen, LAB-Agrarberatung GmbH (Teltow/Ruhlsdorf)*
- 11:00 - 11:30 Uhr** **Pause**
- 11:30 - 12:30 Uhr** **Nachhaltigkeit und Umsetzungswerkzeuge**  
 - Begriffsdefinitionen zur Nachhaltigkeit  
 - GAP-Reform: Greening und aktuelle europäische Agrarpolitik  
 - Nationale Nachhaltigkeitsstrategie  
 - „Nachhaltige Landwirtschaft“ und „Netzwerk der Nachhaltigkeitshöfe“  
 - Nachhaltigkeitsinstrumente und -methoden  
*Edmund A. Spindler (Hamm/Westf.)*
- 12:30 - 13:00 Uhr** **Diskussion**
- 13:00 - 14:00 Uhr** **Mittagspause und optional kleine Führung durch Schloss Ribbeck**
- 14:00 - 15:00 Uhr** **KSNL**  
 KSNL (Kriterien-System Nachhaltige Landwirtschaft): agrarspezifische Kriterien zur Beurteilung der Nachhaltigkeit landwirtschaftlicher Betriebe  
*Thorsten Breitschuh, BELANU - Beratung landwirtschaftlicher Unternehmen (Werdershausen)*
- 15:00 - 16:00 Uhr** **DLG/REPRO**  
 DLG-Nachhaltigkeitsstandard: Betriebs-Bilanzierungsmodell auf der Basis von Repro (abgeleitet von „Reproduktion“)  
*Peter Deumelandt, Privates Institut für Nachhaltige Landbewirtschaftung GmbH (Halle)*
- 16:00-17:00 Uhr** **Zwischenfazit und Diskussion sowie (bei Bedarf) kleine Schloss-Führung**

# 20. November 2012 (Dienstag)

## Moderation: Edmund A. Spindler

- 09:00 - 10:00 Uhr** **EMAS**  
 EMAS (Eco-Management and Audit Scheme): Betriebs- und Büromanagementsystem als „Umbrella“ für zukunftsfähige Höfe mit Beispielen aus der Praxis  
*Dr. Johannes große Beilage, Agrarberatung (Hatten)*
- 10:00 - 11:00 Uhr** **Zertifizierung/Validierung, Begutachtungen und Kosten-/Nutzenanalysen auf landwirtschaftlichen Betrieben aus der Sicht eines Umweltgutachters**  
*Dr. Wilhelm Ross, ELUcert (Coesfeld)*
- 11:00 - 11:30 Uhr** **Pause**
- 11:30 - 12:30 Uhr** **Ökolandbau**  
 Zertifizierungen im Ökolandbau, Fair Trade, Tierschutz und Animal Welfare  
*Ulrich Ebert, KÖN – Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen (Visselhövede)*
- 12:30 - 13:00 Uhr** **Diskussion**
- 13:00 - 14:00 Uhr** **Mittagspause**
- 14:00 - 16:00 Uhr** **Betriebliche Nachhaltigkeitspraxis**  
 Schwerpunkt: „Bodenschutz“  
 - Maßnahmen zum Bodenschutz für eine nachhaltige Landwirtschaft  
 - Direktsaat/Untersaat und Zwischenfrucht  
 - Wind- und Wasser-Erosionsminderung  
 - Bestimmung, Stabilisierung und Mehrung des Humusgehaltes als Ziele der nachhaltigen Landwirtschaft  
*Peter Kaim und Edmund A. Spindler*
- 16:00-16:30 Uhr** **Fazit, Feedback und Verabschiedung**  
*Ulrich Lossie, DEULA-Nienburg*



Peter Kaim und Norbert Sommer, Gesellschafter der Havellandhof Ribbeck GbR.

Foto: BauernZeitung, Sabine Rübensaat